

## **SJÖ: Mit dem CV ins 19. Jahrhundert**

Utl.: Selbstbestimmungsrecht der Frau darf nicht angetastet werden! =

Wien (SK) Für Andreas Kollross, Vorsitzenden der Sozialistischen Jugend Österreich (SJÖ), erweckt der Österreichische Cartellverband den Eindruck, als wolle er zurück in die vordemokratische Ära des 19. Jahrhunderts. "Das Recht einen Schwangerschaftsabbruch durchzuführen ist das Recht der Frauen auf Selbstbestimmung über den eigenen Körper. Die Forderung nach Aufnahme eines Verbotes in die Verfassung ist an Rückschrittlichkeit nicht zu übertreffen und verkennt jegliche Lebensrealität", so Kollross. \*\*\*\*

Stefanie Vasold, Frauensprecherin der SJÖ, fordert den CV auf, endlich einzusehen, dass Frauen auf männliche Bevormundung in allen Lebensbereichen verzichten können: "Jeder Versuch, die Fristenlösung rückgängig zu machen, ist frauenfeindlich und entschieden abzulehnen. Jede und jeder weiß, dass die Kriminalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen nicht zu weniger Abbrüchen führt, sondern lediglich bedeutet, dass mehr Frauen an den Folgen illegaler Abtreibungen leiden oder sterben."

Kollross und Vasold sehen zwar auch Änderungsbedarf, was die gesetzliche Regelung angeht, aber in eine gänzlich andere Richtung: "Der Schwangerschaftsabbruch gehört insgesamt raus aus dem Strafgesetzbuch! Eine Schwangerschaft abubrechen darf kein strafbarer Akt sein, sondern muss auch juristisch als Recht von Frauen, über ihren Körper frei zu entscheiden, anerkannt werden. Frauen können auf jeden Fall auf eine konservative Gebärpolizei verzichten. Der CV transportiert ein verklärtes Familienbild, das Frauen auf Gebärmaschinen und Hüterinnen des Haushalts reduziert." (Schluss)ns/mm

Rückfragehinweis: SJÖ, Wolfdietrich Hansen, 01 523 41 23 oder 0699 19 15 48 04, <http://www.sjoe.at>

~

Rückfragehinweis: Pressedienst der SPÖ  
Tel.: 01/53427-275  
<http://www.spoe.at>

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

~

OTS0105 2004-04-06/11:47

~

061147 Apr 04

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20040406\\_OTS0105](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040406_OTS0105)